



# Medienmitteilung

Ettingen, 27.02.2014

**IG Südumfahrung NEIN!**

Postfach 247, Therwil

[www.suedumfahrung-nein.ch](http://www.suedumfahrung-nein.ch)

## **Totgesagte leben länger - Südumfahrung trotz erwiesener Untauglichkeit wieder im ELBA-Variantenfächer**

Der ELBA-Prozess (Entwicklungsplanung Leimental – Birseck – Allschwil) war langwierig, gross angelegt und breit abgestützt. In seinem Verlauf hat sich gezeigt, dass die Südumfahrung - neu betitelt als "Äussere Tangente" - ein ungeeignetes und antiquiertes Projekt ist, das weder bei der Bevölkerung noch bei Fachleuten auf Akzeptanz stiess. Sämtliche Fachplaner erachten die Südumfahrung als untauglich die Verkehrsprobleme zu lösen. In der soeben veröffentlichten Vernehmlassung zu ELBA ist die Südumfahrung nun doch wieder als Stossrichtung „Trasseesicherung äussere Tangente“ enthalten. Das ist ein absolut unverständlicher Entscheid der Baselbieter Regierung, welcher sachlich nicht zu rechtfertigen ist. Mit diesem Entscheid ist zu befürchten, dass die Diskussionen um die Verkehrsentslastung wieder bei null anfangen. Eine derartige Politik kommt einem Hornbergerschiessen nah und kann nur politisch motiviert sein. Die dringend notwendigen Entscheide für eine schnelle Verkehrsentslastung durch den Ausbau an den neuralgischen Stellen werden damit auf die lange Bank geschoben. Das Projekt ELBA wird zur Farce. Die *IG Südumfahrung Nein* wird die Vernehmlassungsunterlagen gründlich studieren. Eines ist aber heute schon klar, die „Trasseesicherung äussere Tangente“ lehnen wir mit aller Vehemenz ab. Sie ist untauglich und blockiert sinnvolle Verkehrslösungen.

### **Kontakt:**

Elisabeth Schneider-Schneiter, Präsidentin  
Tel. 079 702 86 64

Gregor Gschwind, Vizepräsident  
Tel. 079 229 02 19

Thomas Tschopp, Geschäftsführer  
Tel. 079 667 04 36